

Vorbereitender Besuch in Rom

Aufbau der Erasmus+-Partnerschaft mit dem IIS Federico Caffè

Graz, 15. Oktober 2026

Erasmus+ – Fachschulen International

Im Rahmen von Erasmus+ fand vom 11. bis 14. Oktober 2026 ein organisierter „Vorbereitender Besuch“ (Preparatory Visit) an unserer neuen Partnerschule in Rom, dem IIS Federico Caffè, statt. Die An- und Abreise erfolgte umweltfreundlich mit dem Nightjet der ÖBB. Ziel des Besuchs war es, die neu geplante Partnerschaft vor Ort aufzubauen und die Rahmenbedingungen für zukünftige Schüler:innenmobilitäten abzuklären.



Im Mittelpunkt stand das persönliche Kennenlernen der aufnehmenden Schule, ihrer Ausbildungsschwerpunkte und des Schulstandortes. Bei einem Schulrundgang sowie im fachlichen Austausch mit den verantwortlichen Personen konnten mögliche gemeinsame Lern- und Arbeitsbereiche identifiziert und die Grundlage für eine nachhaltige internationale Schulpartnerschaft geschaffen werden.

Die Partnerschaft wird damit nun auch in die andere Richtung belebt: Bereits im vergangenen Schuljahr durften wir für eine Woche eine italienische Gruppe bei uns in St. Martin beherbergen und gemeinsam zum Thema „Boundless learning in the fields of agriculture, the food industry, cooking and health“ arbeiten.

Learning Agreement und gemeinsame Mobilitätsziele

Ein wesentlicher Schwerpunkt des Besuchs lag in der gemeinsamen Erarbeitung des Learning Agreements für zukünftige Schüler:innenmobilitäten sowie in der Abstimmung konkreter Mobilitätsziele. Durch die persönliche Abstimmung mit der Partnerschule konnten organisatorische, pädagogische und sicherheitsrelevante Rahmenbedingungen frühzeitig geklärt werden.

Darüber hinaus wurden mögliche kulturelle und pädagogische Programmpunkte für künftige Mobilitäten besichtigt und hinsichtlich ihrer Eignung für Schüler:innen geprüft. So kann die Qualität der geplanten Erasmus+-Mobilitäten bereits in der Vorbereitung sichergestellt werden.



Bei den zukünftigen Schüler:innenmobilitäten sollen insbesondere folgende Ziele im Mittelpunkt stehen:

- Erweiterung der Sprach- und Kommunikationskompetenzen in Englisch
- Förderung des Kunst- und Kulturverständnisses
- Stärkung der persönlichen Kreativität durch internationale Bildungsangebote
- Förderung der Kompetenzen in Integration und Diversität
- Ausbau interkultureller Kompetenzen und der europäischen Zusammenarbeit

Kultureller Austausch und Ausblick

Neben den organisatorischen und fachlichen Gesprächen bot der Aufenthalt auch die Gelegenheit, Rom als Lern- und Kulturort näher kennenzulernen und mögliche Programmpunkte für unsere Schüler:innen direkt vor Ort zu erleben.

Der vorbereitende Besuch leistete somit einen wesentlichen Beitrag zur Entwicklung einer nachhaltigen europäischen Partnerschaft, zur qualitätsvollen Vorbereitung zukünftiger Schüler:innenmobilitäten und zur weiteren Internationalisierung der Fachschule St. Martin im Rahmen des Erasmus+-Konsortiums „Fachschulen International“. Wir freuen uns schon darauf, mit unseren Schülerinnen und Schülern nach Rom zu reisen.

